Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin -		Datum 19.10.2023
Dezernat IV	Amt FB 42	**Öffentlichkeitsstatus** öffentlich

I N F O R M A T I O N **I0264/23**

Beratung	Tag	Behandlung
Die Oberbürgermeisterin Fraktionsgeschäftsstellen nachrichtlich	14.11.2023	nicht öffentlich

Thema: Zwischeninformation zum A0063/18 "Einführung Kombiticket für Magdeburger Museen"

Der Stadtrat möge beschließen:

Für den Besuch mehrerer Magdeburger Museen soll ein Kombiticket eingeführt werden. Bereits der Besuch von zwei Museen an einem Tag soll deutlich günstiger sein als die Summe der jeweiligen Einzeleintrittspreise.

Der Oberbürgermeister wird daher beauftragt, ein Konzept vorzulegen, dass die Umsetzung eines Kombitickets für folgende Museen vorsieht:

1. *Kunstmuseum Kloster unser lieben Frauen (städtisches Museum)*
2. *Kulturhistorisches Museum Magdeburg (städtisches Museum)*
3. *Museum für Naturkunde Magdeburg (städtisches Museum)*
4. *Gruson-Gewächshäuser Magdeburg (städtisches Museum)*
5. *Technikmuseum Magdeburg (z.Zt. private Trägerschaft, ab 06/2019 städtisches Museum)*
6. *FigurenSpielSammlung Mitteldeutschland am Magdeburger Puppentheater in der Villa P. (städtischer Eigenbetrieb)*
7. *Dommuseum Ottonianum Magdeburg (gemeinsame Trägerschaft durch Stadt, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt und Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt)*

Hierbei sind auch unterschiedliche Varianten denkbar, wie beispielsweise ein Kombiticket für mehrere Museen an einem Tag, ein Kombiticket für alle Museen innerhalb eines bestimmten Zeitraums. Es sollen Varianten erarbeitet werden, die Besuchende wie Bewohnende Magdeburgs gleichermaßen berücksichtigt.

Das Konzept sollte Ergänzungsmöglichkeiten für weitere Museen vorsehen, auch für Museen in privater Trägerschaft.

Dabei kann auch die Erfahrung anderer Städte herangezogen werden:

Weißenfels – Kombiticket für den Besuch aller Museen innerhalb eines Jahres
Dresden – Museumscard für den Besuch von 14 Museen in 2 Tagen
Potsdam – Kombikarte für den Besuch von vier Museen innerhalb eines Jahres
Freiburg – Tageskarte für alle Städtischen Museen einschließlich Sonderausstellungen

Begründung:

*Die Umsetzung des Antrags soll die kulturelle Attraktivität von Magdeburg nachhaltig fördern. Die Attraktivität erhöht sich dadurch sowohl für die Bewohner*innen der Stadt als auch für Touristen.*

*Besucher*innen der Stadt Magdeburg haben bei eintägigen Besuchen oder bei Kurzreisen ein begrenztes Zeitkontingent zur Verfügung. Um den Besuch von mehreren Museen anzuregen, ist das Kombiticket eine wirksame Fördermöglichkeit.*

*Ein Kombiticket kann auch für die Magdeburger*innen und ihre Familien eine schöne Motivation für einen Museumstag werden, beziehungsweise dazu anregen ein Museum zu besuchen, das bisher nicht unbedingt im Fokus stand. Auch die Museen selbst profitieren von einer erhöhten Besucheranzahl.*

Olaf Meister
Fraktionsvorsitzender

Zum Sachstand des o.g. Antrags möchte die Verwaltung wie folgt informieren:

Die für das dritte Quartal 2023 geplante Auswertung der Erfahrungen des gegenseitigen Rabattsystems des Zweispartenhauses Kulturhistorisches Museum/Museum für Naturkunde, des Kunstmuseums und des Dommuseums Ottonianum Magdeburg, die als Grundlage für Überlegungen der Einführung eines Kombitickets für alle Museen in der Landeshauptstadt Magdeburg dienen sollte (vgl. Zwischeninformation zu A0063/18 vom 01.11.2022) konnte noch nicht vorgenommen werden, weil das Stellenbesetzungsverfahren für die Stabsstelle Museumsservice bis auf weiteres geschoben wurde.

Stieler-Hinz